



Nachdem die Spitze zunächst abgesägt und entfernt wurde, hob Kranführer Marcus Herbergs den mächtigen unteren Teil der Zeder am Stück aus dem Garten von Lothar Dicke an der Viktoriastraße. ■ Fotos: Milder

Nach 40 Jahren muss die große Zeder weichen

Ganztägige Sperrung der Viktoriastraße wegen Baumfällungen.
Firmen Turk und Kempmann bewegen knapp acht Tonnen Holz

Von Boris Milder

SCHALKSMÜHLE ■ Der Baum fiel nicht, er schwebte, und das in drei Teilen. Eine 40 Jahre alte mächtige Zeder wurde gestern mit Hilfe von großen Arbeitsgeräten aus dem Garten von Lothar Dicke entfernt. Der Anwohner der Viktoriastraße hatte sich entschlossen, diesen Baum und drei weitere, etwa eben so alte Tannen, auf seinem Grundstück fällen zu lassen. Die Viktoriastraße war dafür von 8 bis 17 Uhr für den Verkehr gesperrt.

Als Grund nannte Lothar Dicke den großen Schattenwurf des Baumes, den er seinerzeit selbst gepflanzt hatte. „Ich habe jetzt eine Solaranlage auf dem Dach, die im Schatten des Baumes ihre Wirkung nicht so recht entfalten kann“, sagte Dicke. Nochmal würde er einen



Das Geäst war für den Häcksler nur Kleinkram: Stämme bis 30 Zentimeter Durchmesser zerkleinert die Maschine mühelos.

Baum nicht so hoch werden lassen, meinte er im nachhinein.

Mit der Entfernung des Baumes hatte Dicke die Firma Turk Baumpflege aus Halver

beauftragt. So etwas könne man nicht selbst machen, dafür fehle es an der Ausrüstung, außerdem sei es viel zu gefährlich. Die Profis aus Halver kennen sich hingegen mit solchen Problemfällungen aus. Frank Stache und sein Team Maik Stache, Manfred Bosse und Adem Kelic hatten ihre Arbeitsbühne und einen leistungsfähigen Häcksler mitgebracht. In drei Arbeitsschritten zerlegten sie den Baum an seinem Standort. Kranführer Marcus Herbergs von der Firma Kempmann aus Lüdenscheid hob die Teile auf die Straße, wo sie in handliche Portionen zerlegt und durch den Häcksler geschoben wurden. Fünf Tonnen wog der Baum insgesamt, wie Herbergs an den Instrumenten seines Krans ablesen konnte. Jede der drei Tannen, die anschließend fielen, wog rund 900 Kilo.